

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
34 (1920)**

119 (23.5.1920)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-433497](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-433497)

34. Jahrgang

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen. Abonnementpreis bei Vorauszahlung für einen Monat einchl. Zehrungslohn 4.50 Mark, bei Nachnahme von der Expedition 4.80 Mark, durch die Post bezogen vierteljährlich 11.10 Mark, monatlich 3.70 Mark auschl. Befreiung.

Republik

Preis 25 Pf.

Bei den Inseraten wird die durchschnittliche Kleinzeile oder deren Raum für die Inserenten in Klüppel- und Weinschriften und Linien, sowie der fünften mit 1.00 Mark berechnet, kleine Anzeigen mit 70 Pfennig, bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Reklamazeile 4.- Mk. Plakatvorarbeiten unentgeltlich.

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg und Ostfriesland

Hauptredaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 58

Rüstringen, Sonntag, 23. Mai 1920 * Nr. 119

Redaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 1265

Wen wähle ich? Zum Reichstag: Liste Waigand! Zum Landtag: Liste Meyer!

Demokratie und Arbeiterschaft.

Von Eduard Bernstein.

Nach der Doktrin der Volksochsen und ihrer deutschen Nachfolger ist die Auffassung, die sich seit Jahrzehnten in der Sozialdemokratie über den Wert der Demokratie für die Arbeiterklasse eingebürgert und befestigt hat, grundrechtlich und zu verwirklichen. Diese Demokratie sei nichts anderes als die bürgerliche Demokratie, an der, wie schon der Name andeutet, speziell das Bürgertum interessiert ist. Das Proletariat aber brauche eine andere Demokratie, und die habe ihre Form gefunden im Rätestyem.

Bürgerliche Demokratie — welchen Sinn kann das Wort haben? Rändererei, nur den einen nicht: Bourgeoisdemokratie. Denn der ist ein Widerspruch im Begriff selbst. Eine Bourgeoisdemokratie ist ein Un Ding, das es niemals gegeben hat und auch nie geben kann, weil eine Demokratie, der die Bourgeoisie ihren Stempel aufdrückt, keine Demokratie mehr sein würde. Der Begriff Bourgeoisie ist der Begriff einer bevorrechteten Gesellschaftsklasse, gleichviel ob das Privilegium in bestimmten gesetzlich festgelegten Sonderrechten besteht, oder sich rein aus der ökonomischen Hebermacht, als soziales Vorrecht zur Geltung bringt. Demokratie dagegen drückt die entgegengesetzte Tendenz aus. Zunächst allerdings nur den Gegensatz gegen das politische Klassenrecht; so jedoch besteht, ist überhaupt keine Demokratie. Aber die Aufhebung des politischen Klassenrechtes ist nur der erste Schritt zur Aufhebung des sozialen Klassenrechtes, die Demokratisierung der politischen Demokratie schließt die Ermöglichung zur sozialen Demokratie in sich. Und zwar nicht etwa bloß de jure.

In dieser Erkenntnis verfindelten schon Karl Marx und Friedrich Engels im kommunistischen Manifest als den ersten Schritt der Arbeiterrevolution den „Sturz der Bourgeoisdemokratie... die Ermöglichung der Demokratie“. Sie lehten das nebeneinander als sich gegenseitig bedingend. Sie kennzeichneten damit ungenügend die Demokratie als den Gegensatz zur Bourgeoisdemokratie. Ferdinand Lassalle rief im Offenen Antwortschreiben vom allgemeinen, gleichen, direkten Wahlrecht, dem Wahlrecht der Demokratie, den deutschen Arbeitern zu: „Es ist nicht nur für politische, es ist auch für soziale Grundprinzip“. Und Brouhaon schrieb im „Repräsentant du Peuple“ von eben diesem Wahlrecht, es sei auf die Dauer unverträglich mit der Unterjochung der Arbeit unter das Kapital. Diese Ansprüche, denen man noch eine Anzahl ähnlicher von anderen Sozialisten wie auch von bürgerlichen Soziologen zur Seite stellen kann, drücken eine soziale Erkenntnis aus, die sich auf ein vernunftgemäßes geschichtliche Voraussetzt bewährt, die Probe der wissenschaftlichen Prüfung bestanden hat.

Allerdings ist es Voraussetzung für einen Gesellschaftszustand, wie er in den wirtschaftlich zurückgebliebenen Ländern der Kulturwelt gegeben ist, d. h. mit einer schon zu einer bestimmten Entwicklungsstufe gelangten Arbeiterklasse. Wo diese fehlt, wo die Bevölkerung noch überwiegend aus Bauern und Handwerkern besteht, da freilich können die demokratischen Rechte je nach der sonstigen Kultur noch mit einer Klassenherrschaft der Bourgeoisie verbunden sein. Da ist dann aber auch die Zeit des Sozialismus überhaupt noch nicht gekommen und für eine proletarische Minderherrschaft erit recht keine Dolchschneidigkeit.

Die Demokratie ist so wenig mit der Herrschaft der Bourgeoisie verträglich, daß die Bourgeoisie überall dort, wo sie wirklich herrscht, sich der Demokratie auf alle mögliche Weise widersetzt hat. Damit steht nicht im Widerspruch, daß in allen Ländern nicht nur einzelne Angehörige der Bourgeoisie, sondern ganze, wesentlich aus dieser rekrutierten Parteien für die Demokratie eingetreten sind: Jede Klasse hat ihre Überläufer, die sich namentlich dann in größerer Zahl finden, wenn die Zeit der hinter die Lebenden Klassen gekommen ist. So hat in den Revolutionen der Bourgeoisie der Adel dieser eine große Zahl ihrer besten Kämpfer geliefert. Man denke nur an die Haltung so vieler Angehörigen des französischen Adels in den Jahrzehnten vor Ausbruch der Revolution von 1789 und in den ersten Jahren dieser Revolution.

Wie die besseren Köpfe des Adels im 18. Jahrhundert, sehen auch die weitschweifenden Vertreter der Bourgeoisie im 19. und 20. Jahrhundert ein, daß die Tage der Herrschaft der eigenen Klasse gezählt sind. Die Frage ist für sie dann nicht mehr, wie sie die Herrschaft am längsten behalten können, sondern wie sich der Übergang zur neuen Gesellschaftsform am wenigsten schmerzhaft für sie

Aufhebung des Belagerungszustandes.

Der Reichspräsident hat am Grund des Art. 48 der Reichsverfassung die erlassenen Ausnahmeverordnungen aufgehoben für die Bezirke Berlin, Brandenburg, Pommern, die Bezirke der früheren Provinzen Westpreußen und Posen, Schlesien, Ostpreußen, Regierungsbezirk Düsseldorf — ferner für Posen, Westpreußen, Braunschw. Oldenburg, Anhalt, Baden, Rhenland, Schaumburg-Lippe, die Hansestädte, in den Reichsteilen Sachsen, Württemberg, Baden und Thüringen, mit Ausnahme von Ostka. Ueber Ostpreußen, Schlesien und die Provinz Sachsen wird noch ein näherer Bericht über die Aufhebung abgemacht. Die Entschlüsse soll in den nächsten Tagen erfolgen.

Putzschvorbereitungen von rechts!

Das Mischen der Kräfte hat in den letzten Tagen wieder eine Verstärkung erfahren. Nicht nur aus Bayern, auch aus Sachsen werden Putzschvorbereitungen der Rechten gemacht. So wird aus Breslau die Aufhebung einer geheimen Rekrutierungsgesellschaft, die für solchen politischen Zweckarbeiten, der Bewahrung des öffentlichen Friedens, der Fruchtbare, und denen hervorgeht, daß die Maßnahmen des Fronten- und des gegen die Verminderung des Grades von aktiven Reichsbürgern mit Geld, Autos, durch Demonstrationen usw. gefördert werden. Der Vorwärts fragt, ob es zutrifft, daß in der Reichshochschule 7 von den Kommunisten der Beitritt zum Frontenbund offiziell empfohlen werde und daß der Solbans 9 Kart Monatsbeiträge von der Lösung abgezogen würden.

Jedenfalls wird der vermittelter Teil des deutschen Volkes auf der Hut sein, um den gewöhnlichen Nachstellungen jener Verbredersippe rechtzeitig zu begegnen.

Schluss der Nationalversammlung

Stimmung vom Freitag. Das Haus ist sehr schwach besetzt. Reichsminister des Innern Koch gibt folgende Erklärung ab: Die Reichsregierung ist gestern durch eine Resolution der Nationalversammlung erwidert worden, den Ausnahmezustand im Reich aufzuheben. Bei der verfassungsmäßigen Stellung der Regierung zum Parlament hat dieser Beschluss der Regierung keine Anzeichen in gewissen Bezirken in Deutschland Bedenken gegen die Aufhebung des Ausnahmezustandes bezeugt. Zunächst hat die Regierung gerade in den letzten Tagen wieder Kenntnis erhalten von Belagerungen realitärer Kreise, auf Fronten, namentlich in Westka, im Sinne gewalttätiger Versuche einzugreifen. Jeder dieser Dinge wird die Öffentlichkeit bereits in den nächsten Tagen nähere Aufklärung bekommen. Soeben kann die Gefahr kommunistischer Putzsch, namentlich im Hinblick auf den Umfang der noch vorhandenen Waffenansammlungen, nach nicht überall als behoben gelten. Das gilt besonders für das Ruhrgebiet. Außerdem schweben dort leider noch zahlreiche unerledigte Verfahren. Die Anklageerörterer sind frei auf Anweisung der Regierung, die dafür besondere Maßnahmen ergreifen hat, angehalten damit beschleunigt, das Verfahren gegen die Verfälscher und geheimen Verbreiter beschleunigt durchzuführen und die Inhaftierten zu entlassen. Auch im eigenen Interesse der Verhafteten wird im Ruhrgebiet der Ausnahmezustand nach nicht beizugehalten können. Im übrigen vermocht die Regierung wegen der Mitherrschung der Bestimmungen im

Reichsgebiet auf die in den letzten Tagen in der Presse veröffentlichten Erklärungen. Weiter ist in Folge der Ausnahmezustand wegen des verfassungswidrigen Bestehens der geistlichen Regierung erst in den letzten Wochen verhängt und muß aufgehoben werden, bis die für den 30. Mai auf Veranlassung der Reichsregierung ausgeschriebenen Wahlen die Minderheit ergeben, den Volkswillen festzustellen und eine verfassungsmäßige Regierung zu bilden. Gedult hat die Landesregierung in Bayern sich mit aller Geduld abwartet gegen die Aufhebung des Belagerungszustandes in Bayern erfüllt. Die endgültige Prüfung im Laufe dieser Woche wird ergeben, ob zu den aufgeführten Gebieten noch irgendwelche andere hinzutreten. Dagegen kann auf Grund der von mir gestern bereits angeführten vorläufig vorgenommenen Prüfung im größten Teil des Reichs der Ausnahmezustand, soweit er noch besteht, aufgehoben werden. In allen Teilen des Reichs aber verhängt sich die Reichsregierung, entsprechend den gestern abgetretenen Erklärungen, daß während der Wahlperiode die Versammlungen und Freisprechungen gewährt wird.

Genie (HSE): Die Besenken der Regierung über dringende Putzschvorbereitungen von rechts und links können wir nicht anerkennen.

Bei der dann folgenden Beratung des Entwurfs zur Aufhebung der Minderheitsrechte erwidert sich das Haus als beschlußfähig. Darauf vertritt sich die Nationalversammlung auf ein halbes Stunde. Nach ihrem Wiederantritt vertritt der Reichspräsident die Nationalversammlung an den stehende Nationalversammlung, an deren Schluss es heißt: Mein heiligster Wunsch an den kommenden ersten Reichstag der Republik ist, daß er eine gewaltige Mehrheit für den geistlichen Kampf und gegen die Gewaltspolitik bringen wird.

Nach einer Rede des Reichsanwaltes Müller schloß der Präsident die Versammlung mit dem Wunsch, daß nicht unerhebliche Ereignisse einen baldmöglichen Zusammenstoß notwendig machen müßten.

Reichspräsident Ebert und die Todesurteile.

In einer Berliner Wählerversammlung richteten, wie aus berichtet wird, nach einem Vortrag des Abgeordneten Solmann Unabhängige und Kommunisten heftige Angriffe auf den Reichspräsidenten Ebert, weil dieser angeblich drei Todesurteile gegen Revolutionäre im Ruhrgebiet bestätigt habe. Solmann erwiderte, daß er Ebert in besten Glauben als Parteigenosse auf die wählte Rede aufmerksam gemacht habe, die wegen der Nichtausübung des Begnadigungsrechtes gegen Ebert in sozialen Wählerversammlungen geübt wurde. Ebert habe darauf erklärt, daß er die Befreiung von nicht weniger als 156 Todesurteilen im Ruhrgebiet verbietet habe. In drei Fällen, wo er nach reichlicher Überlegung von seinem Begnadigungsrecht keinen Gebrauch gemacht habe, es sich nicht um Revolutionäre, sondern um gemeine Verbrecher gehandelt, die ihre Opfer unweilentlich erwartert und zu Tode gerückt und dann gehindert hätten. Die Verbrecher seien in den gruseligsten Tagen geflohen, als zahlreiche Soldaten und Schutzmannschaften, darunter nicht wenige organisierte Sozialdemokraten, von solchen Verbrechern eingeschleppt worden seien. Dem ist es für einen Sozialdemokraten schwer, sich in solchen Fällen die Todesurteile wanken zu lassen, aber schließlich habe hier nach Ebert Meinung die Wahrung der Staatsautorität über alle anderen Erwägungen gehen müssen.

und das Gemeinwesen gestalten läßt, an dessen Wohlstand sie ja immer noch mit interessiert sind. Unter diesem Gesichtspunkt kann auch ihnen die Demokratie als die beste Form der Lösung erscheinen. Sie wird im gewissen Sinne alsdann für sie auch ein Klasseninteresse. Aber ein solches eben nur zeitweilig und keinesfalls mehr das Interesse ihrer Klassen herrschaft.

Umgekehrt dagegen bei der Arbeiterklasse. Seitweilig kann die Demokratie als Staatsform ihre soziale Lage im weiteren Sinne unberührt lassen. Auf die Dauer aber ist das unter den Verhältnissen der Gegenwart unmöglich, muß sich das formale politische Recht zum wahren sozialen Recht ausweiten. Deutlich zeigt sich das unter anderem in der Einführung der Arbeitsruhe und den Schöpfungen des Parlamentarismus unserer Zeit, der unter dem Einfluß der Demokratie das am höchsten arbeitende Organ der Befreiung der Arbeiterklasse wird.

In der Republik Deutschland ist das Volk durch Volksvertreter, die von ihm auf Grund des demokratischsten Wahlrechts, das die Welt kennt, gewählt sind, und gegebenenfalls durch sein direkt abgegebene Stimmum der Träger der obersten Gewalt. Gegen die Befehle der Volksvertretung haben der vom Volke gewählte Präsident und der aus Vertretern der selbst wieder demokratisch konstituierten Landesregierungen gebildete Reichsrat höchstens ein aufschiebendes Vetum oder das Recht der An-

rufung des Volksochsen, aber keine Möglichkeit, in kraft eigener Machtvollkommenheit zu verurteilen. Hier ruht die reale gesetzgeberische Macht aus schließlich beim Volke und seinen gewählten Vertretern. Kein Gesetz kann zustande kommen ohne ihre Zustimmung, kein Gesetz, oder in Gesetzesform ausgedrückt Verfügung, die sie beschließen haben, durch Befehle anderer politischer Instanzen ihrer Rechtskraft beraubt werden. Die Demokratie ist auf diese Weise so real wie nur irgend möglich.

Freilich ist sie damit noch nicht schlechthin allmächtig. Eine ganze Reihe sozialer Faktoren ziehen ihrer Macht, sei es zeitweilig oder aber auch dauernd, gewisse Grenzen. Um ein drastisches Beispiel das herauszuheben, wenn es der Nationalversammlung beifolgt, so ist ein Gesetz zu beschließen, wonach vom Sommer 1921 ab alle Apfelbäume Feigen zu tragen haben, so würde das natürlich toter Buchstabe bleiben. Und nicht viel anderes würde ernstlich werden, wenn ein Gesetz etwa verfügte, daß alle akademisch gebildeten Lehrer höherer Schulen von diesem Termin ab demokratisch-republikanische Gesinnung annehmen haben. So wenig ein geistig ausgenutzter Apfelbaum durch gärtnerische Kunst dahin zu bringen ist, Feigen zu tragen, so wenig kann der Gesetzgeber in bestimmter Anzahl herangebildeten erwachsenen Leuten eine andere Denkart aufzwingen.

Genau wenig kann die Demokratie auf Wirklichkeit

Wohin gehen wir Pfingsten?

Nach Banderbusch

dem dort haben wir
**Schatt. Gärten, 3 Ang. Familien-
Lang-Kränzchen, 3 Familien-
Lang-Kränzchen, 3 Familien-
Lang-Kränzchen**
in Bohmentafel, Kuchen, Kaffee, Torte usw. ufm., bei
Hohlf. Pfeiffer, Büttgens

Werstspeisehaus
Güterstraße 10. Güterstraße 10.
In beiden Pfingstfesttagen großes
Familien-Kränzchen
Anfang 5 Uhr. Eintritt:
Herren 1 Pf., Damen 50 Pf.

CAFÉ HILLMERS
(Leint. Schwägermann)
bietet den Besuchern einen angenehmen Auf-
enthalt. Saaltheater der Kato-Berechtigungs-
Schiller-Garten. in Bohmentafel, Kuchen usw.
Erholung Bahnhofsrestaurant Oltien
3. Oltien
Angenehmer Aufenthalt.
Schöner Garten.
Mittw. u. Sonntags Konz.
Sonnabends Langkränzchen

Elisenlust
Angenehm. Familien-Aufenthalt.
Konzertmeister Du Meis mit:
Mittwoch u. Sonntags: Konzert

Nordsee Station
7 Min. von der Gabelation
der Großenbahn entfernt.
Beliebter Fam.-Aufenthalt.
Schöner Garten.
Sünderbelustigungen.
in Bohmentafel u. Kuchen.
**Mittw. u.
Sonntags
Lang!**
Bernh. Holtmann

Neuender Hof
Angenehmer
Familien-Aufenthalt.
Schöner Gartener
Zutimer Ball!
in Bohmentafel, Kuchen, Kaffee, Torte usw. ufm.

Deckers Mühlenhof
Angenehmer Familien-
Aufenthalt. Schöner
Schatt. Garten, Orangerie,
Golf- und Tischtennis-
plätze, für Vereine und Aus-
flügler sehr zu empfehl.
Sonn- u. Feiertags Konzert!
in Speisen u. Getränke.
Kaffee, Kaffee, Kuchen usw.
Arnold Zarneke.

Burg Ruppshausen
Gutbürgerlich und lebhafter
Ausflugsort der Jabe-
tädte, großer idyllischer
Park. Besondere Aus-
flugsort der Vereine und
Schulen. Berg u. Tal-
bahn sowie viele andere
Spielplätze.
Bei gutem Wetter Sonn-
tag nachmittags Natur-
genuss bei von Gode-
frümers und Jurist
G. BUNDKIEL.



Fußballwettspiele
der Nordwestd. Spielervereinigung
des Arbeiter-Turn- u. Sportbundes
am 1. und 2. Pfingsttag
auf den Sportplätzen beim Hülft. Bahnhof u. an der Krillertelle.

Bahnhofrestaurant
Markenfel
HERO BILERS
Schöner idyllischer Garten.
Ang. Familien-Aufenthalt.
Gasthof „Am Siel“
G. Heide, Rülftel.
Ang. Familien-Aufenthalt.
Familien-Kränzchen!
Gute Speisen u. Getränke

Restaurant u. Café
Giftbude
11. Holsteinstraße
Schöne Aussicht auf
See, in Schokolade,
Kaffee, Kuchen,
Separat-Weinzimmer

MARIENSIEL
Restaurant Sierabowski
Heute Sonntag:
Tanz-Kränzchen.
Antonslust
Angenehmer
Familien-Aufenthalt.
Schöner Garten.
Familien-Kränzchen!
Kaffee, Kaffee, Kuchen usw.

Strandhalle Wilhelmshaven
in beiden Pfingsttagen:
Großes Konzert.
Es ladet freundlich ein
F. Metzenthin.
Waldschente Zum Rudern
bei der
Nütkingener Brücke.
Angenehmer
Aufenthalt i. Umflieger
Fr. Frerichs.

Marienfelder Hof
Gute alle Vereine,
Schulen und Spagier-
gänger mehr Lokal
besonders empfohlen.
in Bohmentafel, Kuchen u.
D. GERDES.
Restaurant
„Zum grünen Jäger“
JEVER.
Jed. Sonntag
Tanzmusik

Restaurant Zur Schiene
Markenfel.
Ang. Familien-Aufenthalt.
Schöner Garten, große Sa-
lons, in Bohmentafel, Kaffee,
Schokolade, Kuchen usw.
Schützenhof Jever
Jeden Sonntag:
Lang-Kränzchen!

Eldorado
Konzertgarten, angeneh-
mer Familienaufenthalt
Sünderbelustigungen.
Max Schrodin.

Ebkeriege
Aufträge für diese äußerst wirkungsvolle Kellame
nimmt stets entgegen die Expedition der Republik

Antonslust.
1. Pfingsttag morgens 7 Uhr:
Frühkonzert
Nachm. Konzert.
2. Pfingsttag:
Gr. Festball.
Es ladet freundlich ein: Ernst Obst.

Lloydreisebüro
BOONSTRASSE 72.
FERNAT 1072. FERNAT 1072.
Amtl. Vorkauf von Eisenbahn-
fahrkarten I. - III. Klasse nach
sämtlichen Stationen ohne Aufschlag
bis zu 8 Tagen vor Antritt der Reise.
Zusammengestellte Fahrseh-
hefte 60 Tage gültig. (2005)
Versicherung von Reise-Gepäck.

Lilienburg.
Am zweiten Pfingsttag: (1910)
Tanzkränzchen
Es ladet freundl. ein
K. Krammen.
Motorboots-Fahrten.
In beiden Pfingsttagen Motorbootsfahrten vom
Schloßhof - Ankerplatz - bis Blacienhof und zurück.
Zugleich bei genügender Beschäftigung Motorboots-
fahrten nach Diebhausen und Herbolte.
Anmeldungen nimmt entgegen (1910)
C. Eweling, Rüstingen.
Kaiserstraße Nr. 149 II.
Reparatur u. elektrotechn. Geschäft
Re- und Aufstellungsanlagen, Bohr- u. Einrichtungen,
Spülmaschinen, Nähmaschinen, elektr. Licht- und
Kraftanlagen, Reparaturwerkstatt für Elektromotoren,
Mäseisen, Rasch-, Oel- und sonstige elektr. Apparate,
Kautschuk-Schneiderei. (1914)
Gebr. Buss, Rüstingen in Oldenburg,
Mischerstraße 16, Fernrat Nr. 929.

Achtung!! Achtung!!
Grüner Hof :: Schaar
Am ersten Feiertag:
Frühkonzert
mit nachfolgendem Ball!
Am zweiten Feiertag:
Großer Ball!
Es ladet freundlich ein (1917)
G. Müller, Schaar.

Antonslust.
1. Pfingsttag morgens 7 Uhr:
Frühkonzert
Nachm. Konzert.
2. Pfingsttag:
Gr. Festball.
Es ladet freundlich ein: Ernst Obst.
Friedrichshof.
In beiden Pfingsttagen:
Großer Ball.
Es ladet freundlich ein: Dank Eubauer.

Bekanntmachung!
Nachdem die Verhandlungen zwischen
dem Verbande der Ärzte Deutschlands
und den Hauptkrankenkassenverbän-
den geschlossen sind, hat der Vorstand
des Ärztevereins Wilhelmshaven mit
Rüstingen, von sämtlichen Ärzten des
hierigen Bezirks bevollmächtigt, auf
Grund des § 6 des B. G. D. die Ver-
träge mit den Krankenkassen an den
25. Mai, mittags 12 Uhr, gekündigt.
Alle Kassenärzte sind ersucht, die
Kassenkranken in der bisherigen
Weise weiter zu behandeln, je-
doch erfolgt die Behandlung gegen
sofortige Darzahlung nach den nied-
rigsten Sätzen der vom Ärzteverband
aufgestellten „Rülgemeinen deutschen
Schuldenerordnung“. Wegen Rück-
stattung des ärztlichen Honorars haben
sich die Kassenmitglieder an ihre
Krankenkasse zu wenden.
Wilhelmshaven, 21. 5. 1920.
Der Vorstand des Ärztevereins
Wilhelmshaven-Rüstingen und Umgeg.
Dr. Oberbind, Dorst. Dr. Daniels, Stein, Dorst.

Gesellschaftshaus.
Früher Kaiserkrone.
Schützenhof
Rüstingen.
In beiden Pfingsttagen:
Tanzkränzchen.
Es ladet freundlich ein
H. Gessloff.
Grosser
Festball!
Es ladet freundl. ein
Willi Keller.

Wilhelmshavener Gesellschaftshaus
Nismarsstraße 87.
Jeden Mittwoch und Sonntag:
Großer Ball
Eintritt: Herren 1 Mk., für Damen 50 Pf.
- Gute Tanzmusik! -
Um regen Zutritt bitten
Willi Keller.
Wilhelmshavener Gesellschaftshaus
(früher Kaiserkrone).

Sedaner Hof.
In beiden Pfingstfesttagen:
Öffentlicher Ball.
Eintritt frei!
Es ladet freundlich ein: K. Krammen.

Güter-Transporte
nach und von allen Hafenplätzen des In- und
Auslands befördert.
Hansen & Gowers, Schiffsmakler.
in Haven, Reichstraße 8. - Fernrat. 2094 u. 2095.
Fedderwarden.
Pfingstmontag großer Ball!
Es ladet freundlich ein: - Gerlach Berth.

Sander Hof.
Bande.
Am 2. Pfingsttag
BALL
J. S. Rohls.
Fernrat 400.

Berein der Wittpreußen
Nü- und Weitzpreußen
Am 1. Pfingstfesttag, vorm. 7 Uhr:
Gemütl. Zusammenkunft
in „Elisenlust“, Güterstraße.
Freud. Konzert, Einberufungen und
Sünderbelustigungen. Mühe gen. werden. Um zahl-
reichen Besuch wird gebitt. Der Vorstand.

Reparatur Nordsee Station
Am ersten Pfingsttag morgens 6 Uhr
in meinem schönen idyllischen Garten:
Großes Pfingstkonzert
mit Sünderbelustigungen
in beiden Pfingsttagen
Großer Ball
Anfang nachm. 4 Uhr.
Es ladet freundl. ein: H. Holtmann.

Banter Bürgergarten

Besitzer: Karl Dommeier.
Telephon 1187.

Pfingsten 1920

Am 1. Feiertag (Pfingstsonntag)
ab 6 Uhr früh:

Grosses Extra-Garten-Konzert

bei freiem Eintritt, ausgeführt vom B.-B.-Orchester (Migl. des Philharmon. Orchesters) Kapellmeister Herr F. Niemann.

Von 11 Uhr vormittags ab: Matiné

(Künstler-Ensemble des B. B.).
Die Konzerte finden bestimmt statt. Bei ungünstiger Witterung in den inneren Räumen.

Am Nachmittag um 4 Uhr
und abends um 8 Uhr:

2 grosse Extra-Gartenkonzerte

ausgeführt vom Philharmonischen Orchester unter persönlicher Leitung des Herrn Obermusikmeisters E. ROTHE. — Eintritt 1 Mk.

Am 2. Feiertag (Pfingstmontag)
nachmittags 4 Uhr u. abends 8 Uhr:

2 grosse Garten-Festkonzerte

bei freiem Eintritt, ausgeführt vom verstärkten Künstler-Ensemble des B.-B. Kapellmeister Herr F. Niemann.

In sämtlichen Konzerten wirken mit:
Herr Hofopernsänger Charles Weiner (Bariton),
Herr R. C. Hennig, Jungmeister der Vogel- und Tierstimmen-Imitation.

An beiden Feiertagen
nachm. 4 Uhr u. ab. abends 7.30 Uhr

Familienkränzchen bzw. Gr. Festbälle

in der B.-B.-Diele.
an beiden Tagen ab 8 Uhr:

Intime Hausbälle!

Meinen verehrten Gästen, Freunden und Gönnern wünsche ich ein

fröhliches Pfingstfest.

KARL DOMMEIER.

Erfrischungshalle Stadtpark

am Holdenfriedhof, Rüstingen.

An beiden Pfingstfeiertagen
morgens von 5 Uhr ab:

Kaffee - Kuchen - Torte

Restaurant und Café Giftbude

II. Hofen-Einfahrt.

Schönste Aussicht auf See.

An beiden Pfingsttagen
morgens von 5 Uhr ab:

Kaffee - Kuchen - Torte.

J. Merzenich. 2156

Sparen,

zu Originalpreisen und Rabatten

Unparteiliche, kostenlos und sorgfältige Beratung, Ausarbeitung von Plänen u. d. bei dem ganze Reich bei sorgfältiger Prüfung der geeigneten Mittel zur Investition.

Sonder-Abteilung Ann.-Exp. Karl Welge,

Rüstingen i. D.
Berntel Nr. 1308. (2190) Berntel Nr. 1308.

Alle Brandsachen liefern Paul Hug & Co.

Schützenfestplatz :: Rüstingen

An beiden Pfingsttagen:

Großes Volksfest

zum Besten der Kriegshinterbliebenen - fürsorge.
Im Schützenhof an beiden Tagen Ball!

Niemand versäume das spannende Fussballwettbewerb:

Alemannia-Aachen (Liga) gegen V. I. B. (M. S. G.)

Pfingstsonntag, 4.30 nachm. Mühlenweg, M.-D.-Platz.
Im Aachener Tor steht der berühmte Torwart Henno.

Sonnabend, den 22. Mai,
abends 8 Uhr:

Gr. Preisikat

68 Label Jesumblüt ein:
Wibet Rüstingen, Berntelstr. 5

R. Winter

Färberei und chem. Waschanstalt
Rüstingen, Peterstraße 59

Schneer - Pulver

bester Ersatz für Soda
Patent 30 Pf.

Wenzel

Wartstr. 55 G. Berntelstr. 55

Zwirn

1000 Rüstingen 4 250. — frei

Masch.-Garn

100 Rollen 4 250. — frei
Verkaufshaus „Wohls“,
Ortstr. 10. 12

Mahlneiderei

für Dörren und Samen-
gerberei, Reparatur- und
Schleiferei.

G. Jäger, Schmidstr.
Berntelstr. 102.

Leih-Bibliothek

Roßstr. 21

Zu eigenen Heim

made ich mit meiner neuen
elektr. Beleuchtung jede
Aufnahme
wie im Winter.

Photograph Krüger

Rüstingen, Berntelstr. 5
Liefert auch in jedem Maße
Vergrößerungen
in Schwarz, sepia u. color.
feine mindere Preisberechnung.

Reparaturen

an Federbüden und Näh-
maschinen werden prompt,
schnell und billig ausgeführt
Peter Hoffen, Berntelstr. 40.

Beijer

Schmitte
sind die besten!
zu haben, nach über
1000 Stücken, bei
August Peterfen
(Ed. Zimmermann Nachf.)
Berntelstr. Nr. 21,
Berntel 903.

Elisabethbad

Rordenham.
Elektro-galvanische
Behandlung
Massage-Apparatur,
Geöffnet morgens 8-12 u.
nachm. 5-7 Uhr.
Diensttag und Freitag
nur für Frauen.

Sozialdemokrat. Partei, Distrikt Rüstingen.

Vom 26. bis 29. Mai finden in folgenden Orten
öffentl. Versammlungen

- Reit. In Sande am 26. Mai, abends 8 Uhr, in Rohlfs Gasthaus.
- In Appenhefer am 28. Mai, abends 8 Uhr, in Rohlfs Gasthaus.
- In Schaar am 28. Mai, abends 8 Uhr, im Grünen Hof.
- In Weimühle am 29. Mai, abends 8 Uhr, bei Goltzstr. Schül.
- In Weimühle am 29. Mai, abends 8 Uhr, bei Goltzstr. Schül. 2150

Die Frauen u. die kommenden Wahlen

Zu diesen Versammlungen sind die Frauen beson-
ders eingeladen. Es werden in diesen Versammlungen
Frauen vertreten. Der Wahlvorstand.

Sozialdemokratische Partei, Distrikt 3 des Amtsverbandes Barel.

Öffentl. Versammlungen

- in Barel am Dienstag, 25. Mai, abends 8 Uhr, im „Schütting“
- in Jetal am Mittwoch, 26. Mai, ab. 8 Uhr, bei Wiltenjohann
- in Sochoren am Donnerstag, den 27. Mai, abends 8 Uhr, im „Hirschhorn Hof“.

Zugesordnung: Die Reichstagswahlen

Referent: Reichstagskandidat Herr Schumann aus Bremen. — Freie Diskussion.
Einstritt 50 Pf. — Zu zahlreichem Besuch laden ein
Die Vorstände. 2145

Dach-Reparaturen

führt schnell und billig aus
August Zwingmann, Peterstraße 70.

Musik-Haus

von
Kielstr. 1, Ecke Marktstr. nach
Marktstraße 63, Ecke Kieler Str.
verlegt habe. (Im gleichen Hause.) [2173

Geschäfts-Verlegung!

Meiner verehrten Kundschaft zur
gefälligen Kenntnis, daß ich mein
Musik-Haus
von
Kielstr. 1, Ecke Marktstraße
nach
Marktstraße 63, Ecke Kieler Str.
verlegt habe. (Im gleichen Hause.) [2173

Musik-Haus

von
Kielstr. 1, Ecke Marktstraße
nach
Marktstraße 63, Ecke Kieler Str.
verlegt habe. (Im gleichen Hause.) [2173

Um das mir bisher in so reichem Maße
erwiesene Vertrauen weiterhin bittend,
sichere ich auch in Zukunft schnellste und
realste Bedienung, sei es bei Kauf oder auch
Reparaturaufträgen, jedermann zu.
Ella Leubner.

Deutscher Transportarbeiter-Verband

Erüberwältigung Rüstingen-Wilhelmshaven.
Saut Befehl der letzten Mitgliederversammlung
werden von der 23. Beitragswoche ab folgende Ver-
bandsbeiträge erhoben:

- 1. Klasse 3.00 Mark.
- 2. Klasse 2.50 Mark.
- 3. Klasse 2.20 Mark.
- 4. Klasse 0.80 Mark.

Am 13. Juni findet unter Zuzugnahme
nach Sonderbescheid statt. Gemeinlich eines jeden Mit-
gliedes ist es, eine Teilnehmerkarte à 2 Mark von den
Daußfallzeiten zu entnehmen. Der Vorstand.

Ehemalige Kriegsgefangene.

Am Mittwoch, den 26. Mai 1920, abends 8 Uhr,
im Restaurant zum „Alten Dieb“:

Außerordentliche Versammlung

- Zugeshörung:
 - 1. Neuwahl des Vorstandes.
 - 2. Beitrag.
 - 3. Sitz- und Vertrauenspersonenwahl.
- Im eigenen Interesse eines jeden ehem. Kriegs-
gefangenen ist es, zu erscheinen. (2185)
Vereinsleitung ehem. Kriegsgefangener.

STATT KARTEN.

Hans Garlichs
Luise Garlichs
geb. Kranz
VERMAHLTE.

Rüstingen i. (2192) Pfingsten 1920

Ihre Verlobung geben bekannt:

FRIEDA DETTMERS
HEINRICH DIERS

Grünenkamp b. Varel. Dollstr. b. Neustädtdöden
Pfingsten 1920. z. Z. Seghorn.

STATT KARTEN.

Ihre Verlobung bringen hiermit zur Kenntnis:
EMMA SCHEEL
HERMANN THEENE

W'haven (Kaiserstr. 85) Rüstingen (Goethestr. 9)
Pfingsten 1920!

Elisabeth Bock

Fritz Bourdailier
VERLOBTE

Rüstingen [2114] Pfingsten 1920

Nachruf!

Am Mittwoch abend 11^{1/2} Uhr verschied
nach langer Krankheit unser Kollege und
Mitarbeiter, der Schaffner [2120]

borenz Stillert

im Alter von 59 Jahren.
Sein aufrichtiger ehrlicher Charakter
bürgt ihm ein dauerndes Andenken.
Das Personal der Straßenbahn
W'haven-Rüstingen.

Verband der Maler.

Nachruf.
Am 18. Mai starb nach langer schwerer
Krankheit unser treuer Kollege

Lorenz Stillert

im Alter von 59 Jahren.
Ehre seinem Andenken.
Die Beerdigung findet am 25. Mai, 1^{1/2}
Uhr nachmittags, von der Leichenhalle
Friedenstrasse aus statt. [2161

Nachruf.

Am 18. d. M. starb nach längerer Krank-
heit unser treuer Kollege, der Magazin-
arbeiter
Wilh. Denker.
Ehre seinem Andenken! [2143

Die Arbeitshilfen Ressort V. der Reichswerke

Burg-Theater.

Wahlspiel der Opern,
Operetten und Schaus-
pielstücke. 2. Tisch.
Robert Egger.

Das Musikanten-Wädel.

Operette in 3 Akten
von Georg Jarne

Vorverkauf von 11-1
nachm. von 5 Uhr an.
Theaterverkauf Nr. 27

Canzunterricht.

Primarunterricht zu jeder
Zeit in meinem Institut,
Börrentstraße 116, (Gast-
stelle der Straßengasse an
Bantel W'haven.) [1760

Fr. Klemmsen,

Mitglied des N.-Z.-V.

ADLER

DIR. F. WILL
HEUTE 8 UHR ABENDS
Die Fledermaus
von Joh. Strauß

OPERETTE

in 3 Akten
Eisenstein:
Rudolf Reiterer a. G.
Adele; Thea Valten

Preiskat.

Nur in fette Preiskat.
Hend Zierichs
Hof-Museum u. Schulstr.

Nehme noch Wasche

aller Art zum Waschen und
Blätten an. Schöne
Schulung ausgeführt.
Frau Gahn, Bremerstr. 25.
Dinterhaus. [1496

STATT KARTEN.

Sophie de Boer
Ernst Saake
VERLOBTE.

Rüstingen (2130) W'haven
Pfingsten 1920.

Ihre Verlobung erlauben sich hiermit anzukündigen:

Min.-Steuermann
P. MÖBIUS
und Frau Henry,
geb. Schmidt.

Besten Melker. - Ferkel

W'haven - Rüstingen.

Nachruf.

Den Mitgliebrern
hierdurch zur Nach-
richt, daß unser treuer
Kollege, der Mechaniker
Hans Prohn
am 20. Mai nach fur-
tem Krankheitsleiden
ist. [2196

Dankagung.

Für die vielen Beweise
herzlicher Teilnahme beim
Einleiden unseres lieben
Kollegen lagern wir allen Be-
teiligten innigsten Dank.
Im Namen der Angehörigen
Maria Klobner.

Rüstringen-Wilhelmshaven.

Rüstringen, 22. Mai.

Oberbürgermeister Luekens Abschied.

Am gestrigen Freitag abend hatten sich eine große Anzahl Bürger der Städte Rüstringen und Wilhelmshaven im Saal des Hotel...

Wir haben uns heute abend versammelt, um mit unserem verehrten Herrn Oberbürgermeister der feinen Wohnung nach Abschied zu nehmen...

Die Gefahr liegt — aber ich hoffe sagen zu dürfen — lag nicht, daß wir gerade in Rüstringen unter dem ungünstigen Ausgang des Krieges...

Dr. Luekens, insbesondere auf dem Gebiete des Wohnungswesens, der Gartenkultur und des Schulwesens hin. Der Entschluß, die Tätigkeit des Oberbürgermeisters nicht zu veräußern, war würde die Tätigkeit des Oberbürgermeisters nicht veräußern...

Schießl.

Roman von Hermann Wagner.

14) Radbruch verboten. Was sind zwei Jahre? Wenn Schiefel sie an dem moß, wodurch sein Leben früher bemerkt worden war...

halt haben; niemand hätte das deutlicher als Wendelin Hiegel. Zwei Jahre konnten aus einem Gauner einen Bogenarmen machen, aus einem Weiser einen Verblümmten...

daß der Gesichtspunkt, die Wendelin Hiegel zur Autorschaft an dem freitagen Abend prädestinieren, wenn auch vielleicht nicht an Wahrscheinlichkeit, so doch an Zahl erheblich mehr vorhanden seien...

Burg-Theater.

Zu den Dramatikern der jüngeren Zeit, die in dem Versehen nach Naturwissenschaften die Entdeckung der Röntgenstrahlen in der Physik...

Studen der Schulen... Schulbesuch...

Die neuen Lebensmittelfaktoren... Nach Fertigstellung der...

Augenärztliche Besuche... Eine mutige Tat vollbrachte der...

Wandbellegerie... Wünschelröhre wird mittags auf dem...

Wandbellegerie ein fog. Brennen... von der Kapelle des...

Der Vergesslichkeit auf dem Schützenfest... Bis Dienstag...

h. Schützenrat Rüstingen... Der Oberfeuerwerker a. D....

Beide von hier... mit einem Besuche davon...

Rüstinger Parteianglegenheiten.

Genossinnen und Genossen... welche sich an einer Flugblatt...

Genossinnen und Genossen... welche sich an der...

Frauenversammlung... Dienstag den 26. Mai...

Veranstaltung für Politik... für den 26. Mai...

Rüstingen

In der Woche vom 24. bis 30. Mai werden am...

Regen... Auf Grund der Regen...

Ausgabe der neuen Lebensmittelfaktoren...

Kirchengemeinde Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Wilhelmsbaven...

Die Mitglieder des Wohlwunders...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Die Transparenz... von den Mitgliedern...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Der Kirchenrat... in Neuende...

Freibank

Wohlwunders... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Freibank... 200 Gramm Sped zum Preise von 6,00 M.

Verkauf einer Holzbaracke.

Am Donnerstag, 27. Mai, 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Verkauf einer Holzbaracke... 11 Uhr...

Nach dem Ausschlippen.

Prüfungen vorzunehmen... Nach dem Ausschlippen... Die ersten... Die zweite... Die dritte...

Kleintierzucht.

Was der Besizer von Geflügel... Kleintierzucht... Die Haltung... Die Fütterung...

Allgemeines.

Religionen für Kriegesfähigkeit... Allgemeines... Die Bedeutung... Die Aufgabe...

Wahl-Pfingsten.

Im heiligen Geist geht durch die Lande... Wahl-Pfingsten... Das Feld bestellt... Die Hand...

Die Welt der Blüten und der Triebe... Wahl-Pfingsten... Die Hand...

Was wir erkämpft, was wir erungen... Wahl-Pfingsten... Die Hand...

Die Arbeit zwingt die letzten Wöte... Wahl-Pfingsten... Die Hand...

Schweb' heiliger Geist und wirke... Wahl-Pfingsten... Die Hand...

Banter Bürgergarten B

Besitzer: Karl Dommeier. Telefon 1187.

Pfingsten 1920

Am 1. Feiertag (Pfingstsonntag) ab 8 Uhr früh:
Grosses Extra-Garten-Konzert
bei freiem Eintritt, ausgeführt vom B.-B.-Orchester (Mitgl. des Philharm. Orchesters) Kapellmeister Herr F. Niemann.
Von 11 Uhr vormittags ab: **Matiné** (Künstler-Ensemble des B. B.).
Die Konzerte finden bestimmt statt. Bei ungünstiger Witterung in den inneren Räumen.

Am Nachmittag um 4 Uhr und abends um 8 Uhr:
2 grosse Extra-Gartenkonzerte
ausgeführt vom Philharmonischen Orchester unter persönlicher Leitung des Herrn Obermusikmeisters E. ROTHE. — Eintritt 1 Mk.

Am 2. Feiertag (Pfingstmontag) nachmittags 4 Uhr u. abends 8 Uhr:
2 grosse Garten-Festkonzerte
bei freiem Eintritt, ausgeführt vom verstärkten Künstler-Ensemble des B.-B. Kapellmeister Herr F. Niemann.

In sämtlichen Konzerten wirken mit:
Herr Solopopsänger Charles Weiner (Bariton),
Herr R. C. Hennig, Jungmeister der Vogel- und Tierstimmen-Imitation.

An beiden Feiertagen nachm. 4 Uhr u. ab abends 7.30 Uhr im grossen Festsaal:
Familienkränzen bzw. gr. Festbälle
In der B.-B.-Diele an beiden Tagen ab 8 Uhr:
Intime Hausbälle!

Meigen verehrten Gästen, Freunden und Gönnern wünsche ich ein
fröhliches Pfingstfest.
KARL DOMMEIER.

Erfrischungshalle Stadtpark

am Heldenfriedhof, Rüstingen.
An beiden Pfingstfeiertagen morgens von 5 Uhr ab:
Kaffee - Kuchen - Torte

Restaurant und Café Giftbude

II. Hafen-Einfahrt.
Schönste Aussicht auf See.
An beiden Pfingsttagen morgens von 5 Uhr ab:
Kaffee • Kuchen • Torte.
J. Nerzentsch. 2156

Sparen, sparen, sparen!

Übermitteln Sie mit Ihre Angelegenheiten für alle kleinen und aussergewöhnlichen Zeitungen, Zeitchriften, Kataloge, Kalender, Kursbücher, Familienchriften u. sonstige moderne Zeitschriften.
Zu Originalpreisen und Rabatten
Unparteiische, kostenfreie und sorgfältige Beratung, Ausarbeitung von Katalogen über das ganze Reich bei sorgfältiger Prüfung der geeigneten Mittel zur Insertion.

Sonder-Abteilung Ann.-Erped. Karl Welge, Rüstingen i. O.

Telefon Nr. 1208. [2160] Fernruf Nr. 1208.

Alle Drucksachen liefern Paul Hug & Co.

Schützenfestplatz ::: Rüstingen

An beiden Pfingsttagen:
Großes Volksfest
zum Besten der Kriegshinterbliebenen - fürsorge.
Im Schützenhof an beiden Tagen Ball!

Niemand versäume das spannende Fussballwettpiel: Alemannia-Aachen (Liga) gegen U. f. B. (M. S. C.)

Pfingstsonntag, 4.30 nachm. Mühlenweg, M.-D.-Platz. Im Aachener Tor steht der berühmte Torwart Hennos.

Sonnabend, den 22. Mai, abends 8 Uhr:

Gr. Preisikat
60 lobet freundlich ein:
R. Winter
Färberei und chem. Waschanstalt
Rüstingen, Peterstraße 69

Schneuer - Pulver
bester Ersatz für Soda
Paket 30 Pf.

Wenzel
Ruststr. 55 Gdstr. 55

Zwirn
1000 Rädchen 4/200. — frei
Masch.-Garn
100 Nellen 4/200. — frei
Verleihenhaus „Roth“
Gefellstraße 2

Mahlneiderei
für Herren und Damen-
garberbe, Reparatur- und
Büchwertst.

G. Junker, Schneidermtr.
Göterstraße 102.

Leih-Bibliothek
Nordstraße 21
Im eigenen Heim
wagte ich mit meiner neuen
elektr. Beleuchtung jede
Aufnahme
wie im Atelier.
Photograph Krüger
Rüstingen, Wilschertstr. 5
Nehere auch n. jedem Wille
Vergroßerungen
in Schwarz, Sepia u. Farb.,
feine mindern. Preisbezeig.

Reparaturen
an Fahrrädern und Näh-
maschinen werden prompt,
schnell und billig ausgeführt
Peter Hoffen, Göterstr. 49.

Beißer
Schneide
sind die besten!
zu haben, nach über
1000 Proben, bei
August Petersen
(Ed. Timmann Nachf.)
Berkstraße Nr. 21,
Rustingen 903.

Elisabethbad
Nordenham.
Elektro-galvanische
Behandlung
Massage-Heilgymnastik.
Geöffnet morgens 8-12 u.
nachm. 3-7 Uhr.
Dienstags und Freitags
nur für Frauen.

Sozialdemokrat. Partei, Distrikt Rüstingen.

Vom 26. bis 29. Mai finden in folgenden Orten öffentl. Versammlungen statt.
In **Sande** am 26. Mai, abends 8 Uhr, in **Kohls** Gasthaus.
In **Aunbacherfeld** am 26. Mai, abends 8 Uhr, in **Ramfens** Gasthaus.
In **Schar** am 27. Mai, abends 8 Uhr, im **Grünen Hof**.
In **Reimsch** am 28. Mai, abends 8 Uhr, bei **Gallwitz** Schütze.
Für **Mittelstraße** und **Ung.** am 29. Mai bei **Herbes** in **Warenhof**. 2180

Die Frauen u. die kommenden Wahlen
Zu diesen Versammlungen sind die Frauen besonders eingeladen. Es werden in diesen Versammlungen **Neuere** diskutiert. Der **Distriktvorstand**.

Sozialdemokratische Partei, Distrikt 3 des Amtsverbandes Barel.

Defftl. Versammlungen
in **Barel** am Dienstag, 25. Mai, abends 8 Uhr, im **Schüttling**.
in **Jetel** am Mittwoch, 26. Mai, ab. 8 Uhr, bei **Wilsenjohns** in **Sodhorn** am Donnerstag, den 27. Mai, abends 8 Uhr, im **„Reichshof“**.

Tagesordnung: Die Reichstagswahlen
Referent: Reichstagskandidat **Herr Buchmann** aus **Wemmen**. — **Freie Diskussion.**
Eintritt 50 Pf. — Zu zahlreichem Besuch laden ein **Die Vorstände**. 2145

Dach-Reparaturen

führt schnell und billig aus
August Zwingmann, Peterstraße 70.

Musik-Haus

Meiner verehrten Kundschaft zur gefälligen Kenntnis, daß ich mein
von
Kieler Straße 1, Ecke Marktstraße
nach
Marktstraße 63, Ecke Kieler Str.
verlegt habe. (Im gleichen Hause.) [2173]

Um das mir bisher in so reichem Maße erwiderte Vertrauen weiterhin bittend, sichere ich auch in Zukunft schnellste und realste Bedienung, sei es bei Kauf oder auch Reparaturaufträgen, jedermann zu.
Ella Leubner.

Deutscher Transportarbeiter-Verband

Erziehungswaltung Rüstingen-Wilhelmshafen.
Vant Beschluß der letzten Mitglieder-Versammlung werden von der 2. Beiratskommission ab folgende Verbandsbeiträge erhoben:
1. Klasse 3.00 Mark.
2. Klasse 2.50 Mark.
3. Klasse 2.20 Mark.
4. Klasse 0.80 Mark.
Am 15. Juni findet unter **Kommarauftrag** nach **Sandebusch** statt. Obenpflicht eines jeden Mitgliedes ist es, eine Teilnehmerkarte à 2 Mark von den **Daußfallierten** zu entnehmen. **Der Vorstand.**

Chemalige Kriegsgefangene.

Nu **Mittwoch**, den 26. Mai 1920, abends 8 Uhr, im **Restaurant zum „Alten Feig“**:
Aufgosedentliche Versammlung
Tagesordnung:
1. Auswahl des Vorstandes.
2. Beirats.
3. Ein- und Verkaufsgesellschaft.
Im eigenen Interesse eines jeden ehem. Kriegs-
gefangenen ist es, zu erscheinen.
Reichsvereinigung ehem. Kriegsgefangener.

STATT KARTEN.

Hans Garlichs
Luise Garlichs
geb. Kranz
VERMAHLTE.
Rüstingen I (2192) Pfingsten 1920

Ihre Verlobung geben bekannt:
FRIEDA DETTMERS
HEINRICH DIERKS
Grünenkamp h. Varel. Dollstr. h. Neustädtdüdens
Pfingsten 1920. z. Zt. Seehorn.

STATT KARTEN.
Ihre Verlobung bringen hiermit zur Kenntnis:
EMMA SCHEEL
HERMANN THEENE
Whaven (Kaiserstr. 85) Rüstingen (Goethestr. 9)
Pfingsten 1920!

Elisabeth Bock
Fritz Bourdailier
VERLOBTE.
Rüstingen (2114) Pfingsten 1920

Nachruf!
Am Mittwoch abend 11^{1/2} Uhr verschied nach langer Krankheit unser Kollege und Mitarbeiter, **Herr Schaffner** (2129)

borenz Stillert
im Alter von 29 Jahren.
Sein aufrichtiger ehrlicher Charakter bürgt ihm ein dauerndes Andenken.
Das Personal der Straßenbahn Whaven-Rüstingen.

Verband der Maler.

Nachruf.
Am 19. Mai starb nach langer schwerer Krankheit unser treuer Kollege
Lorenz Stillert
im Alter von 29 Jahren.
Ehre seinem Andenken.
Die Beerdigung findet am 20. Mai, 11^{1/2} Uhr nachmittags, von der Leichenhalle Friedenstraße aus statt. (2161)
Um rege Beteiligung ersucht
Der Vorstand.

Nachruf.

Am 18. d. M. starb nach längerer Krankheit unser treuer Kollege, der Magazin-
arbeiter
Wilh. Denker.
Ehre seinem Andenken! (2143)
Die Arbeitskollegen Hessert V. der Reichswerk

Burg-Theater.

Gastspiel der Opern-
Spreitern und Schauspieler-
Gastspiel. Direkt.
Robert Scherer.
Heute und folg. Tage:
Das Musikanten-Wädel.
Operette in 3 Akten
von **Georg Jarne.**
Vorverkauf von 11-1.
nachm. von 5 Uhr an
Theaterkassens Nr. 27

Canzunterricht.

Vertrautunterricht zu jeder
Zeit in meinem Institut,
Büchelstraße 116. (Halte-
stelle der Straßenbahn am
Santer Rathaus). (2165)

Fr. Klemmsen,

Mitglied des R.-T.-B.
ADLER
DIE S. WILL
HEUTE & UHR ABENDS
Die Fledermaus
von Joh. Strauß
OPERETTE
in 3 Akten
Eisenstein:
Rudolf Kottner a. G.
Adel: Thra Valten

Heute, Sonnabend, 8 Uhr: Preisikat.

Nur in fette Breite.
Wend Fretzich
Gde. Wilmum u. Schillerstr.

Nehme noch Wasche
aller Art zum Waschen und
Wälzen an **Schwendtke**
Schwendtke, Jungferstr.
Deau Gahn, Bremerstr. 23.
Ginterhaus. 14300

STATT KARTEN.
Sophie de Boer
Ernst Saake
VERLOBTE.
Rüstingen (2130) Whaven
Pfingsten 1920

Ihre Vermählung erlaube ich
hiermit anzukündigen:
Min.-Steermann
P. MÖBIUS
und Frau Henry,
geb. Schmidt.
Whaven, den 22. Mai 1920
Kaiserstraße 75

Bestatter, Herand

Whaven-Rüstingen.
Nachruf.
Den Mitgliedern
hierdurch zur Nach-
richt, daß unser treuer
Kollege, der **Widowener**
Hans Prohn
am 20. Mai nach lungen-
krankheit gestorben ist. (2196)
Ehre seinem Andenken.
Die Beerdigung findet
am Dienstag nach-
mittags 2 Uhr von
Lauerstraße, Rüsting-
straße 96, aus statt.
Um rege Beteiligung
der Kollegen ersucht:
Die Erziehungswaltung.

Danksgiving.

Für die vielen Beweise
herlicher Teilnahme beim
Gingebenen unserer lieben
Mutter sagen wir allen Be-
teiligten unwilligen Dank.
Im Namen der Eingeborenen
Willy Lohndt.